

#### Allgemein

Die Halbzeuge müssen den angegebenen **Normen**<sup>1)</sup> entsprechen. Bei der Vorbereitung sind die nebenstehenden Allgmeintoleranzen zu beachten. Nicht unterstrichene Maße sind Fertigmaße (Oberflächen  $\nabla$  Rz 16). Unterstrichene Maße sind Rohmaße, die in der Prüfung noch verändert werden. Für die Oberflächen der mit Stern \* gekennzeichneten Maße gilt  $\nabla$ . Bei zeichnerischen Darstellungen gilt die Projektionsmethode 1 (.

Allgemeintoleranzen nach DIN 2768:1991

Toleranzklasse	von 0,5 bis 3	über 3 bis 6	über 6 bis 30	über 30 bis 120	über 120 bis 400
grob	±0,2	±0,3	±0,5	±0,8	±1,2

#### I Halbzeuge, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

1. 1 Blech	10* × 300 × 380	EN 10029-A	S235JR	
2. 2 Blech	10* × 60 × 300	EN 10029-A	S235JR	
3. 1 Blech	10* × 200 × 200	EN 10029-A	S235JR	vorbereitet n. Skizze 1
4. 1 Blech	10* × 200 × 100	EN 10029-A	S235JR	
5. 1 Blech	10* × <u>110</u> × 200	EN 10029-A	S235JR	
6. 1 Blech	10* × <u>60</u> × 200	EN 10029-A	S235JR	
7. 2 Blech	8* × 50 × 50	EN 10029-A	S235JR	vorbereitet n. Skizze 2
8. 1 Blech	3* × 80 × 110,5	EN 10088-2	X5CrNi18-10 (1.4301)	vorbereitet n. Skizze 4
9. 1 Blech	3* × 50 × 80	EN 10088-2	X5CrNi18-10 (1.4301)	vorbereitet n. Skizze 3
10. 1 Blech	3* × 90 × 90	EN 10088-2	X5CrNi18-10 (1.4301)	vorbereitet n. Skizze 5
11. 1 Rohr	Ø42,4* × 2* – 100	EN 10210-2	X5CrNi18-10 (1.4301)	
12. 1 Bogen	90° – 3 – 42,4 × 2 S	DIN 2605-1	X5CrNi18-10 (1.4301)	

- <sup>1)</sup> **EN 10278 zulässige Breiten- und Dickenabweichungen für Flachstähle nach ISO-Toleranzfeld h11;**  
**EN 10278 zulässige Nenndurchmesserabweichungen für Rundstähle nach ISO-Toleranzfeld h11;**  
**EN 10278 zulässige Seitenlängenabweichungen für Vierkantstähle nach ISO-Toleranzfeld h11**

#### II Normteile, die für jeden Prüfling bereitgestellt werden müssen:

1. 4 Sechskantschraube	M6 × 12	ISO 4017	A2-70
2. 4 Scheibe	6	ISO 7092	200 HV – A2

**Anstelle der aufgeführten Positionen können alternativ auch vergleichbare betriebsübliche Halbzeuge, Normteile und Hilfsmittel verwendet werden.**

Die in diesem Heft aufgeführten Einzelteile sowie die Werkzeuge, Prüf- und Hilfsmittel aus der Standardbereitstellungsliste werden zur Durchführung dieses Arbeitsauftrags benötigt.

Das Heft „Standardbereitstellungsunterlagen für den Ausbildungsbetrieb“ für die Abschlussprüfung Konstruktionsmechaniker/-in Schweißtechnik Teil 2 kann unter [www.ihk-pal.de](http://www.ihk-pal.de) heruntergeladen oder in Papierform bei der für den Ausbildungsbetrieb zuständigen Industrie- und Handelskammer angefordert werden.

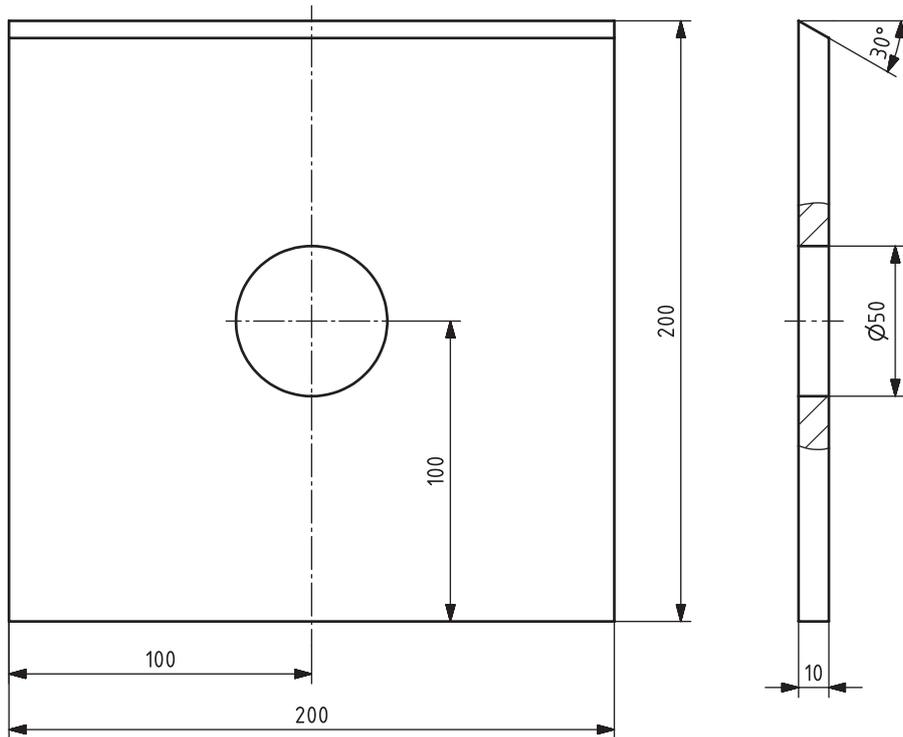
Der Prüfling ist vom Auszubildenden darüber zu unterrichten, dass seine Arbeitskleidung den Vorschriften der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) entsprechen muss. Entspricht die Arbeitskleidung nicht den Unfallverhütungsvorschriften der DGUV, dann ist eine Teilnahme an der Prüfung nicht zulässig.

Dieser Prüfungsaufgabensatz wurde von einem überregionalen nach § 40 Abs. 2 BBiG zusammengesetzten Ausschuss beschlossen. Er wurde für die Prüfungsabwicklung und -abnahme im Rahmen der Ausbildungsprüfungen entwickelt. Weder der Prüfungsaufgabensatz noch darauf basierende Produkte sind für den freien Wirtschaftsverkehr bestimmt.

Beispielhafte Hinweise auf bestimmte Produkte erfolgen ausschließlich zum Veranschaulichen der Produkthanforderung beziehungsweise zum Verständnis der jeweiligen Prüfungsaufgabe. Diese Hinweise haben keinen bindenden Produktcharakter.

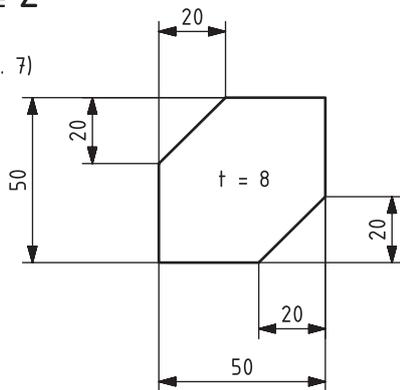
# Skizze 1

(Pos.-Nr. 3)



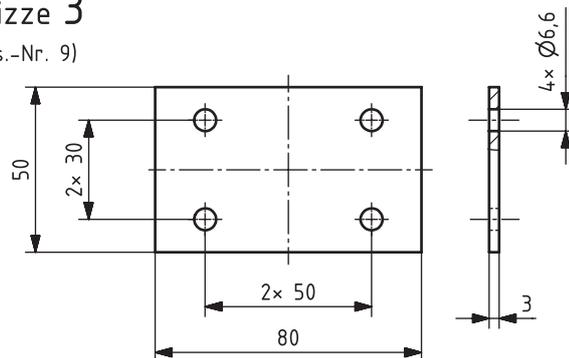
# Skizze 2

2 Stück  
(Pos.-Nr. 7)



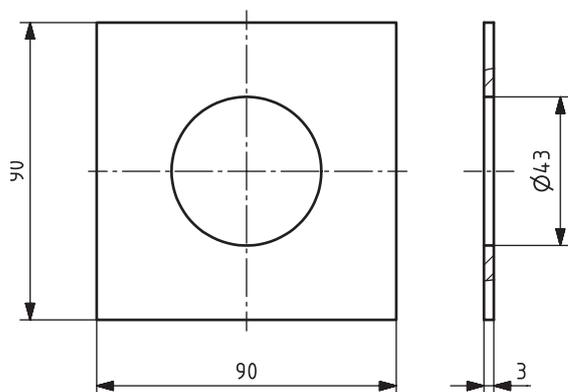
# Skizze 3

(Pos.-Nr. 9)



# Skizze 5

(Pos.-Nr. 10)



# Skizze 4

(Pos.-Nr. 8)

